



1112

**Anlage 9c (Rückseite)**  
Zu § 75b Abs. 4 KWahlO

Als Bewerber/in wurden vorgeschlagen:

1. .....
2. .....
3. .....

(Familienname, Vorname, Staatsangehörigkeit, Wohnort)

Für die Abstimmung wurden einheitliche Stimmzettel verwendet. Jede/r anwesende stimmberechtigte Teilnehmer/in erhielt einen Stimmzettel. Die Abstimmungsteilnehmer/innen kennzeichneten den/die von ihnen gewünschte/n Bewerber/in auf dem Stimmzettel und gaben diesen verdeckt ab.

Nach Schluß der Stimmabgabe wurde das Wahlergebnis festgestellt und verkündet

Es erhielten:

1. .....
2. .....
3. .....

(Namen der vorgeschlagenen Bewerber/innen)

Stimmennahmen .....  
Ungültige Stimmen .....  
zusammen

Hiernach hatte ..... - keine/r der Vorgeschlagenen<sup>1)</sup>  
(Name des/der erfolgreichen Bewerbers/Bewerberin)  
die erforderliche Stimmenmehrheit erhalten.

In einem 2. Wahlgang<sup>4)</sup> wurde zwischen folgenden Bewerbern

1. .....
2. .....

(Familiennamen der Bewerber/innen)

in der gleichen Weise wie beim 1. Wahlgang abgestimmt.

Dabei erhielten:

1. .....
2. .....

(Familiennamen der Bewerber/innen)

Stimmennahmen .....

Ungültige Stimmen .....

zusammen

Hiernach ist als Bewerber/in gewählt: .....  
(Familienname, Vorname, Staatsangehörigkeit, Wohnort)

Einwendungen gegen das Wahlergebnis wurden - nicht<sup>1)</sup> - erhoben, aber von der Versammlung zurückgewiesen.<sup>1)</sup>

Die Versammlung beauftragte .....  
(2 Teilnehmer)  
neben dem/der Leiter/in der Versammlung die Versicherung an Eides Statt<sup>5)</sup> darüber abzugeben, daß die Wahl des Bewerbers/der Bewerberin in geheimer Abstimmung erfolgt ist.

Der/Die Leiter/in der Versammlung

Der/Die Schriftführer/in

.....  
(Unterschrift: Vor- und Familienname)

.....  
(Unterschrift: Vor- und Familienname)

- 1) Nichtzutreffendes streichen bzw. Zutreffendes ankreuzen.
- 2) Es empfiehlt sich, eine Anwesenheitsliste zu führen, aus der Vor- und Familiennamen und Wohnort sowie Staatsangehörigkeit der Teilnehmer/inne hervorgehen; gemäß § 17 Abs. 2 KWahlG ist nur stimmberechtigt, wer am Tage des Zusammentritts der Versammlung im Wahlgebiet wahlberechtigt ist.
- 3) Wahlverfahren (z.B. einfache, absolute Mehrheit) angeben.
- 4) Wenn nach dem Wahlverfahren vorgesehen.
- 5) Die Versicherung an Eides Statt ist nach dem Muster der Anlage 10c abzugeben.